

Pressemitteilung

Dr. Caroline von Kretschmann wird Trägerin der 66. Brillat Savarin-Plakette

Die zu den höchsten Auszeichnungen im bundesdeutschen Gastgewerbe zählende Brillat Savarin-Plakette wird von der FBMA-Stiftung im nächsten Jahr an Dr. Caroline von Kretschmann, geschäftsführende Gesellschafterin des Europäischen Hofes in Heidelberg, verliehen.

(Ranstadt, 04. April 2022). Mit der Ankündigung der kommenden Trägerin der renommierten Brillat Savarin-Plakette setzt die FBMA-Stiftung ein klares Zeichen für den hohen Stellenwert von Hotellerie und Gastronomie sowie für Unternehmertum in Deutschland. Zu Jahresbeginn 2023 wird die gemeinnützige FBMA-Stiftung die 66. Brillat Savarin-Plakette an Dr. Caroline von Kretschmann verleihen. Caroline von Kretschmann gehört zu den prägenden Persönlichkeiten der deutschen Individualhotellerie. Seit 2013 ist sie geschäftsführende Gesellschafterin des Europäischen Hofes in Heidelberg und führt das 5 Sterne Superior Hotel in vierter Familiengeneration.

Mit der Brillat Savarin-Plakette, benannt nach dem Schriftsteller, Philosoph und Feinschmecker Jean Anthèlme Brillat-Savarin, werden seit 1955 herausragende Persönlichkeiten für ihre Verdienste um Gastlichkeit und Tafelkultur ausgezeichnet. Seit dem Jahr 2007 obliegt diese Aufgabe der FBMA-Stiftung, die seither Vordenker/-innen mit Einfluss und Wirken weit über das eigene Unternehmen hinaus mit der Plakette ehrt. Konrad Pötzel, der im Februar 2022 als Stiftungsratsvorsitzender die Nachfolge von Michael Bläser antrat, will gemeinsam mit dem Stiftungsrat die traditionsreiche Auszeichnung in die Zukunft führen.

Tradition und Moderne kennzeichnen nach Ansicht der Stiftung auch die Art, wie die kommende Preisträgerin den Europäischen Hof Heidelberg zu einem Ort für Begegnung macht. Sie führt damit das Werk ihrer Eltern Ernst-Friedrich und Sylvia von Kretschmann fort, die das Hotel erfolgreich zu einem der Leuchttürme der Hotellerie entwickelt haben. Konrad Pötzel zur Begründung: „Mit der Brillat Savarin-Plakette würdigt die FBMA-Stiftung Persönlichkeiten, die mit Weitsicht, Offenheit, Mut und Innovationsgeist Großes bewirkt haben. Die Plaketenträger/-innen sind Vorbilder und Ansporn, sie sind Meinungsbildner und Stützen von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur. Dr. Caroline von Kretschmann setzt diese Reihe eindrucksvoll fort. Als studierte Öko-

nomin und Hotelierstochter verbindet sie Strategie und Führung mit herzlicher Gastfreundschaft und gelebten Werten.“

Mit großer Freude nahm Dr. Caroline von Kretschmann die Nachricht entgegen: „Diese Auszeichnung ist eine große Ehre und etwas ganz Besonderes - nicht nur für mich, sondern auch für meine Familie und das ganze Team des Europäischen Hofes in Heidelberg.“ Aus ihrer Sicht geht es bei „Die Physiologie des Geschmacks“, dem 1826 erschienenen Werk Brillat Savarins, um weit mehr als die Zubereitung exquisiter Speisen, geistvolle Theorien und Tafelfreuden, sondern vielmehr um eine Art Lebenslehre. In diesem Kontext kann die Hotellerie und Gastronomie nach ihrer Meinung zuversichtlich in die Zukunft schauen, auch nach so schweren Krisenzeiten wie jetzt nach der Corona-Pandemie und angesichts tiefgreifender Veränderungen in vielen Bereichen. *(Link zum Video-Statement von Dr. Caroline von Kretschmann: <https://fbma-stiftung.de/preistraeger>)*

Zur Person

Dr. Caroline von Kretschmann (54) ist geschäftsführende Gesellschafterin des Europäischen Hofes in Heidelberg. Sie führt das 5 Sterne Superior Hotel in vierter Familiengeneration. Nach einer Banklehre bei der Deutschen Bank Frankfurt studierte sie Betriebswirtschaft an der Hochschule St. Gallen, wo sie auch promovierte. Vor dem Eintritt ins Familienunternehmen war sie als Strategie- und Organisationsberaterin tätig, davon vier Jahre in der internationalen Strategie- und Organisationsberatung Bossard Consultants und 11 Jahre als Gründungspartnerin in der Metropolitan Consulting Group. Mit dem Eintritt ins Familienunternehmen im Jahr 2010 gründete sie mit Melanie Frowein die Komplementärberatung DUE CONSULTANTS. Neben zahlreichen Ehrenämtern ist sie Vizepräsidentin des Verbandes DIE FAMILIENUNTERNEHMER.

Der Europäische Hof Heidelberg gilt schon seit seiner Eröffnung im Jahre 1865 als das beste Hotel in der Metropolregion Rhein-Neckar. Heute verfügt das Hotel über 100 Einzel- und Doppelzimmer, 18 Suiten, 4 Serviced Apartments, einen Panorama Spa Club, 2 Restaurants und 10 Veranstaltungsräume. Der Europäische Hof beschäftigt 150 Mitarbeitende, davon 35 Auszubildende, und zeichnet sich durch einen sehr persönlichen Service und eine große Liebe zum Detail aus. Die empathische und wertorientierte Unternehmens- und Führungskultur prägt seit Generationen den Umgang mit den Gästen, aber auch im Team. „Wir lieben, was wir tun“ – dieses Unternehmenscredo zieht sich konsequent durch alle Bereiche des Traditionshotels seit der Übernahme durch Ernst-Friedrich und Sylvia von Kretschmann, die Eltern der Preisträgerin, im Jahr 1965. Der Europäische Hof Heidelberg ist Mitglied der Kooperationen FEINE PRIVATHOTELS und Best of Southwest

Germany, Gründungsmitglied bei FAIR JOB HOTELS und Level 4 GreenSign zertifiziert.

FBMA-Stiftung: 30 Jahre Wirken für Menschen und Branche

Im Jahr 2023 wird die gemeinnützige FBMA-Stiftung 30 Jahre alt. Seit ihrer Gründung ist die Stiftung bestrebt, mit ihren Projekten Lösungsansätze und Perspektiven zu aktuellen Branchenthemen und gesellschaftlichen Herausforderungen im Rahmen ihrer Stiftungsziele aufzuzeigen. Sie will Sinnvolles für Unternehmen, Führungskräfte und Mitarbeitende, Nachwuchs und junge Talente tun, aber auch Impulsgeberin sein für die Weiterentwicklung der Branche und die Gesellschaft in Bezug auf Ernährung und Umwelt. Die Bandbreite der Projekte in rund 30 Jahren Stiftungsarbeit ist weitgefächert: Dazu zählt die Herausgabe eigener Bücher, Fortbildungsprojekte u.a. in Zusammenarbeit mit dem Leaders Club Deutschland, Nachwuchs- und Umweltschutzprojekte sowie ausgewählte Aktionen des Fachverbandes FBMA (Dream Team Malaysia, MEET THE BEST).

Im Jahr 2007 ging die Brillat Savarin-Plakette in die Obhut der FBMA-Stiftung über, die seither die Auszeichnung von Branchenpersönlichkeit als wesentliches Element ihrer Stiftungsarbeit sieht. In dem von der Stiftung ins Leben gerufenen Brillat Savarin-Kuratorium sind alle noch lebenden Plaketenträger/-innen, der Kuratoriumssprecher Hans G. Platz, frühere Kuratoriumssprecher sowie der Vorsitzende des FBMA-Stiftungsrates, Konrad Pötzel, vertreten. Die Aufgaben des Kuratoriums konzentrieren sich auf die Fortführung der Tradition der Brillat-Savarin-Plakette, Auswahl für zukünftige Plaketenträger sowie auf die Nachwuchsförderung und die Unterstützung der Stiftungsziele.

Pressebilder:





Bildunterschrift:

Die gemeinnützige FBMA-Stiftung gibt Dr. Caroline von Kretschmann, geschäftsführende Gesellschafterin des Europäischen Hofes in Heidelberg, als kommende Trägerin der 66. Brillat Savarin-Plakette bekannt.

Fotos: Europäischer Hof Heidelberg. Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Das Video-Statement von Dr. Caroline von Kretschmann finden Sie unter diesem Link: <https://fbma-stiftung.de/preistraeger>

Die FBMA wurde 1974 als Fachverband für Führungskräfte aus Hotellerie und Gastronomie gegründet und rief 1993 die als gemeinnützig anerkannte FBMA-Stiftung ins Leben. Zu deren Aufgaben gehören Projekte aus den Bereichen Bildung, Kultur und Umweltschutz sowie seit 2007 die Verleihung der Brillat Savarin-Plakette. www.fbma-stiftung.de

Kontakt FBMA-Stiftung

Konrad Pötzel
Vorsitzender des FBMA-Stiftungsrates
Tel: +49 8821 75 48 14
Mobil: +49 171 76 84 94 6
Mail: kpoetzel@t-online.de

Pressekontakt:

Lena Kraft
articolare public relations
Postfach 1136, 63689 Ranstadt,
Tel. 06035 - 917 469, Mobil: 0172 – 6604472
Email: fbma.kraft@lena-kraft.de